



## Von neuem Betrieb beeindruckt

**Landau.** (uh) Am Mittwochabend besuchten Armin Schrettenbrunner, Bürgermeisterkandidat der UWG-FWG, sowie einige Mitglieder den neuen Baustoff-Fachhandel Zillinger im Fichtheimer Feld. Armin Schrettenbrunner erklärte, dass ihm die Gewerbetreibenden sehr wichtig seien, da die Haupteinnahmequellen der Stadt die Gewerbesteuer und Einkommensteuerbeteiligung seien. Max Zillinger meinte, dass man bereits 2005, als man mit den Planungen des Hagebaumarkts begann, schon überlegt hat, den Baumarkt und den Baustoff-Fachhandel nebeneinander zu betreiben. Mit dem Standort sei man sehr zufrieden, da die Anbindung durch die B20 ausgezeichnet ist. Bereits damals habe er gesagt, dass man hier, wenn es möglich ist, auch den Baustoff-Fachhandel errichten will, so

Zillinger. Dann konnte man den bisherigen Standort, der bereits aus allen Nähten platzte, verkaufen. Jetzt wünsche er sich weitere Betriebsansiedlungen im Fichtheimer Feld, so Max Zillinger.

Niederlassungsleiter Karl Geßl erklärte, dass auf dem 8200 Quadratmeter großen Gelände ein moderner Baustoff-Fachhandel mit einer Gesamtfläche von 5500 Quadratmetern entstanden ist. Die Sortimentsschwerpunkte bilden Baustoffe Hochbau, Dach und Fassade, Gala-Bau, Fenster-Türen-Tore, Trockenbau und neu Fliesen und Bodenbeläge. Mit dem Umzug von der Straubinger Straße wurden auch zwei neue Arbeitsplätze geschaffen.

Max Zillinger und Karl Geßl führten ihre Gäste dann durch den neuen Betrieb. Diese zeigten sich davon beeindruckt. (Foto: Hofner)